



Avertol B thix

Dickschichtiger Bitumenanstrich, gefüllt

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	1-komponentiges, schwarzes Anstrichmittel aus besonders ausgewählten Bitumensorten; enthält Zusätze mineralischer Füllstoffe; lösemittelhaltig.
Verwendungszweck	Zum Schutz von Stahl, Beton, Faserzement, Aluminium und feuerverzinkten Blechen. Für Gärfuttersilos, erd- und wasserberührte Flächen im Hoch- und Tiefbau und als gefälliger, matter Anstrich für Schmiedeeisenkonstruktionen. Nicht für Trinkwasserbehälter verwenden!
Eigenschaften	Die durchgetrockneten Filme ergeben robuste, matte Oberflächen, sind geruch- und geschmackfrei und physiologisch unbedenklich. Als Schutzbeschichtung auf Stahlkonstruktionen und Betonoberflächen, speziell bei Einwirkung von Rauchgas, Silagesäure und Schwitzwasser.
Farbtöne	Schwarz.
Verpackung / Gebindegrößen	■ 5 kg; ■ 25 kg.
Lagerung	Gut verschlossen in Originalgebinden 2 Jahre lagerfähig.

Technische Daten

Verbrauch	■ Theoretisch für 80 µm trocken: 0,19 kg/m ² ; ■ Praktisch für 80 µm trocken: 0,30 kg/m ² .
Regelschichtdicke	80 µm trocken, entspricht 160 µm nass (durchschnittlich pro Arbeitsgang im Streichverfahren).
Dichte	Ca. 0,9 kg/l.
Festkörpergehalt	Vol. ca. 50 %.
Flammpunkt	Ca. 38°C.
Trocknung	(Nach DIN 53150 bei 23°C): ■ Trockengrad 1: ca. 1 ¼ Stunden; ■ Trockengrad 4: ca. 2 Stunden.
Verdünnung	Verdünnung 149.

Beständigkeit

Chemisch	Wasser (auch gechlortes oder ozonisiertes Wasser), verdünnte Säuren und Laugen (bis ca. 2 %), Silagesäure, Lösungen neutraler Salze. Nicht beständig gegen Öle, Lösemittel und Treibstoff.
Mechanisch	Gut beständig.
Witterung	Gut beständig gegen atmosphärische Einwirkung und Rauchgase.



Temperatur	Trocken: Bis ca. 90°C; Nass: Bis ca. 60°C.
------------	---

Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stahl: Handentrosteten im Reinheitsgrad St 3 oder Strahlentrostung Sa 2; bei stärkerer Beanspruchung, wie z.B.: durch Unterwasserbeanspruchung, Schwitzwasser oder Rauchgase, Strahlentrostung Sa 2 ½. ■ Verzinkter Stahl: Gründlich Reinigen und Entfetten; ev. Sweepstrahlen. ■ Beton: Oberflächen müssen sauber, staubfrei, frei von Zementschlämme und trocken sein. Besonders glatte Oberflächen sind aufzurauen.
Beschichtungsvorschlag	<p>Anzahl der Beschichtungen: 2 - 4.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stahl: <ul style="list-style-type: none"> a). Auf handentrosteten Oberflächen oder Strahlentrostung Sa 2: 2-3 x Avertol B thix. b). Bei Unterwasserbelastung Strahlentrostung Sa 2 ½: 1 x Agrozinc SW, 3 x Avertol B thix. ■ Beton: 2 - 3 x Avertol B thix.
Verarbeitung	Vor Gebrauch gut aufrühren. Bei saugendem Untergrund den ersten Anstrich mit ca. 10% Verdünnung 149 verdünnen. Avertol B thix kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Spritzverarbeitung mit Luftspritzpistole, erforderlicher Mindestverdünnungsdruck ca. 4 bar, Düsenbohrung ca. 2,5 bis 3mm, Luftkappe mit hohem Durchgang verwenden.
Airlessauftrag	Erforderlicher Verdünnungsdruck ab 150 bar, Mindestdüsenweite 0,43mm; Spritzwinkel der Düse je nach Oberflächenbeschaffenheit des Werkstückes.
Zwischenwartezeiten	Nach Agrozinc SW: 6 - 12 Stunden; Zwischen den Avertol B-thix Beschichtungen: ca. 24 Stunden.
Schlussrockenzeit	8 Tage, bei Unterwasserbeanspruchung ca. 14 Tage.
Überarbeitbarkeit	Nach gründlicher Reinigung der alten Beschichtungen sind Avertol B-thix Filme auch nach Jahren ohne Schwierigkeiten überstreichbar. Der jeweils erste Überholungsanstrich ist mit 10 % Verdünnung 149 zu verdünnen.
Werkzeugreinigung	Mit Verdünnung 149 oder Reinigungsmittel K.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter http://www.avenariusagro.at abgerufen werden

Technische Information: Avertol B thix, Stand: 04 / 2014

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at
Filliale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at